

Forschungsprojekt ZuBra – Zukunft der Brailleschrift: Schriftsprachkompetenzen von Brailleleserinnen und Braillelesern – Wirksamkeit pädagogischer Angebote

Betreff: 2. Erhebung des ZuBra-Forschungsprojekts

10.01.2017

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer

Wir sind ein Team der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg und führen ein Forschungsprojekt über die Schriftsprachnutzung von Personen mit hochgradiger Sehbehinderung oder Blindheit und die Wirksamkeit pädagogischer Angebote durch.

In einer ersten Erhebungsphase haben wir im Herbst 2015 eine Onlinebefragung durchgeführt. 819 Teilnehmende haben Auskunft darüber gegeben, wie oft und in welchen Situationen sie Braille und assistive Technologien nutzen.

Weitere Informationen über das Forschungsprojekt ZuBra finden Sie über folgende Links:
http://www.hfh.ch/de/forschung/projekte/zukunft_der_brailleschrift_zubra/
www.ph-heidelberg.de/blinden-und-sehbehindertenpaedagogik/forschung/zubra.html

Im Rahmen der nun folgenden zweiten ZuBra-Erhebung, die von März bis Herbst 2017 dauern wird, sollen die Kompetenzen in Lesen, Hören und Schreiben von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer hochgradigen Sehbehinderung oder Blindheit erfasst werden. Die Aufgaben bestehen aus dem Lesen und Hören von kleinen Texten und dem Schreiben von Wörtern. Die Erfassung wird ergänzt mit einer mündlichen Befragung zur Nutzung von Braille und assistiven Technologien. Erfassung und Befragung werden insgesamt nicht mehr als 2 Stunden in Anspruch nehmen und die Teilnehmenden können dabei ihre vertrauten Hilfsmittel nutzen.

Für diese zweite ZuBra-Erhebung suchen wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter vom 11. bis zum vollendeten 22. Lebensjahr, die eine hochgradige Sehbehinderung haben oder blind sind. Eine weitere Bedingung ist, dass sie Braille gelernt haben und Deutsch verstehen, lesen und schreiben können. Wir sind froh über eine grosse Anzahl Teilnehmende, welche diese Bedingungen erfüllen. Es ist uns wichtig zu betonen, dass dabei keinerlei schulische oder persönliche Einschätzungen von Lese- und Schreibleistungen von Bedeutung sind.

Die Datenerhebung und Befragung wird maximal 2 Stunden in Anspruch nehmen. Die Durchführung kann zu Hause oder in der Schule erfolgen. Benötigt wird hierfür ein ruhiger Raum sowie die persönliche Lese- und Schreibausrüstung (Computer, Braillezeile, Bildschirmlesegerät etc.), damit die Lese- und Schreibaufgaben mit den vertrauten Hilfsmitteln absolvieren werden können.

Alle Daten werden selbstverständlich absolut vertraulich behandelt und anonymisiert ausgewertet. Vergleiche zwischen einzelnen Teilnehmenden und den verschiedenen Schulen werden dabei nicht vorgenommen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie sich dazu bereit erklären, an der Erhebung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich bei Interesse oder Fragen per E-Mail bei Martina Schweizer (martina.schweizer@hfh.ch). Für alle weiteren Absprachen werden wir gerne den Kontakt mit Ihnen aufnehmen.

Zudem möchten wir Sie bitten, bei einer Zusage die beiliegende Einverständniserklärung auszufüllen und sie per Post oder per E-Mail (als Scan oder mit elektronischer Unterschrift versehen) an Martina Schweizer (martina.schweizer@hfh.ch) zu senden. Die Postadresse finden Sie weiter unten in diesem Schreiben.

Herzliche Grüsse und vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!

Martina Schweizer – im Auftrag der Projektleitenden Prof. Dr. Ursula Hofer und Prof. Dr. Markus Lang und des ZuBra-Teams

Anschriften des Projektteams:

Kontaktperson:

Martina Schweizer martina.schweizer@hfh.ch
Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich
Schaffhauserstrasse 239
Postfach 5850
CH-8050 Zürich
Tel.: +41 (0)44 317 12 27

Projektleitung:

Prof. Dr. Ursula Hofer ursula.hofer@hfh.ch
Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik Zürich
Schaffhauserstrasse 239
Postfach 5850
CH-8050 Zürich

Prof. Dr. Markus Lang lang@ph-heidelberg.de
Pädagogische Hochschule Heidelberg
Keplerstr. 87
D-69120 Heidelberg

Projektteam:

Annette Hallenberger hallenberger@lsf-schleswig.de
Landesförderzentrum Sehen Schleswig

Frank Laemers laemers@ph-heidelberg.de
Pädagogische Hochschule Heidelberg

Martina Schweizer martina_schweizer@gmx.ch
Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik

Fabian Winter winter1@ph-heidelberg.de
Pädagogische Hochschule Heidelberg